



PRESSEMITTEILUNG

31.08.2016

I-CARE: Junge Künstler_innen aus Köln entwickeln Performance gegen Rassismus in Florenz

Im September treffen sich junge Künstler_innen aus Deutschland, Italien und Litauen in Florenz. Gemeinsam lassen sie künstlerische Kreativität gegen Diskriminierung sprechen. Vom 5. bis zum 18. September 2016 entsendet der Verein ROOTS & ROUTES Cologne e. V. sieben junge Künstler_innen zum Projekt „I-CARE – InterCulture Against Racism in Europe 2016“.

Tanz, Musik, Schauspiel und Medienkunst – diese Vielfalt der Ausdrucksformen setzt die internationale Gruppe ein, um sich mit dem Thema Diskriminierung und Rassismus auseinanderzusetzen. Die Teilnehmer_innen aus den drei Ländern verarbeiten ihre Ideen und Erlebnisse zu einer transdisziplinären Performance. So entsteht unter Begleitung des künstlerisch-pädagogischen Teams des italienischen Partners Centro di Creazione e Cultura ein gemeinsamer Ort des Austauschs im öffentlichen Raum.

Im Europa der Gegenwart haben vielerorts populistische Bewegungen Zulauf. Sie schüren Angst vor zugewanderten und geflüchteten Menschen. Dagegen will das I-CARE-Projekt mit Kunst und Kreativität zeigen, dass Vielfalt eine Bereicherung ist. „Ich habe gelernt, dass die schönsten Dinge dann entstehen, wenn Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen zusammenarbeiten“, sagt I-CARE-Teilnehmerin Beatrice Croce aus Florenz.

Im Projekt arbeiten die jungen Menschen auch theoretisch zu den Themen Diskriminierung und Rassismus. Daran knüpfen jeweils praktische Einheiten an, in denen sich die jungen Tänzer_innen, Musiker_innen, Schauspieler_innen und Medienkünstler_innen gemeinsam auf ihren großen Auftritt vorbereiten.

Das Projekt „I-CARE – InterCulture Against Racism in Europe“ ist vor einem Jahr gestartet. Zum Auftakt entwickelten junge Künstler_innen aus den drei beteiligten Ländern die Performance „Roommates“, die am 19. Oktober 2015 in der Bühne der Kulturen Köln uraufgeführt wurde. Auch im kommenden Jahr wird das Projekt fortgesetzt: Dann fahren junge Künstler_innen aus Köln und Florenz zum Gegenbesuch nach Litauen, um dort ebenfalls zusammen mit den Gastgeber_innen eine Performance zu entwickeln. I-CARE wird koordiniert von ROOTS & ROUTES Cologne e. V. und gefördert von ewoca³, einem Programm des IBB e.V. mit Förderung vom Land NRW und der Stiftung Mercator.

Gerne stellen wir für Ihre Berichterstattung den Kontakt zu den Projektverantwortlichen her. Ebenso können wir (z.B. telefonische) Gespräche/Interviews mit den engagierten jungen Teilnehmer_innen vor Ort vermitteln und im Laufe des Projekts Fotomaterial von den Proben in Florenz zur Verfügung stellen. Bitte sprechen Sie uns an:

Pressekontakt

Sascha Düx, Geschäftsführer
sascha@rrcgn.de | +49 177 3685187
www.rrcgn.de

Drei Fotos von den I-CARE Performances Oktober 2015 in Köln hängen an, © Aileen Wessely. Die Bilder können Sie bei Nennung der Fotografin honorarfrei für Ihre Berichterstattung verwenden.

Als Teil des internationalen ROOTS & ROUTES Netzwerks setzt ROOTS & ROUTES Cologne e. V. sich für diversitätsbewusste Jugendkulturarbeit, internationalen Austausch und spartenübergreifende Kunstprojekte ein. Junge Künstler_innen und Medienmacher_innen werden in ihrer kreativen und professionellen Entwicklung sowie ihrer internationalen Vernetzung unterstützt.

ewoca³ ist ein Förderprogramm des Internationalen Bildungs- und Begegnungswerks e.V. (IBB e. V.), gefördert vom Land Nordrhein-Westfalen und der Stiftung Mercator. Es unterstützt und ermöglicht internationale Jugendbegegnungen unter Beteiligung von nordrhein-westfälischen Jugendeinrichtungen. Das Konzept: Jeweils drei internationale Jugendeinrichtungen aus drei Ländern arbeiten über drei Jahre hinweg zusammen, um in dieser Zeit gemeinsam drei Workcamp-Projekte zu verwirklichen. Die Projekte leisten dadurch einen Beitrag zur europäischen Verständigung und verbessern gleichzeitig jeweils die Situation vor Ort. In den Jahren 2015 bis 2017 führen zwölf trinationale Projektpartnerschaften 36 Workcamps in 15 europäischen Ländern durch.



funded by /
gefördert durch:

Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



STIFTUNG
MERCATOR

